



SDB

Sicherheitsdatenblatt

gemäß. VO (EG) 1907/2006

HANDELSNAME

MONTAPE® Trennstreifen-Dichtungsband

ÜBERARBEITUNGSDATUM

11.08.2015

AUSGABE

Version 1.0

ERSTELLT VON

UmEnA GmbH

INDEX

Abschnitt 1	Bezeichnung des Stoffs bzw. Gemischs und des Unternehmens	3
Abschnitt 2	Mögliche Gefahren	3
Abschnitt 3	Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen	4
Abschnitt 4	Erste – Hilfe – Maßnahmen	4
Abschnitt 5	Maßnahmen zur Brandbekämpfung	4
Abschnitt 6	Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung	5
Abschnitt 7	Handhabung und Lagerung	5
Abschnitt 8	Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung	6
Abschnitt 9	Physikalische und chemische Eigenschaften	6
Abschnitt 10	Stabilität und Reaktivität	7
Abschnitt 11	Toxikologische Angaben	7
Abschnitt 12	Umweltbezogene Angaben	8
Abschnitt 13	Hinweise zur Entsorgung	9
Abschnitt 14	Angaben zum Transport	9
Abschnitt 15	Rechtsvorschriften	10
Abschnitt 16	Sonstige Angaben	10

Abschnitt 1 - Bezeichnung des Stoffs bzw. Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

MONTAPE® Trennstreifen-Dichtungsband

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Trockenbau - Zubehör im Bauwesen

1.3 Lieferant

Montape GmbH
Holubstr. 3/5
A-1020 Wien
Tel: +43 1 354 77 77
Fax: +43 1 354 77 77 11
web: www.montape.com
email: info@montape.com

Sachkundige Person

Hr. Günter Url

1.4 Notrufnummer

T: +43 1 354 77 77
Erreichbar während der Büroöffnungszeiten:
Mo – Do 07.00 – 17.00 Uhr
Fr 07.00 – 12.00 Uhr

Vergiftungsinformationszentrale Wien:

+43 1 406 43 43
Erreichbar 0-24 Uhr

Abschnitt 2 - Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Entfällt.

Das Produkt ist gemäß der REACH-VO (EG) Nr. 1907/2006 ein Erzeugnis und unterliegt somit nicht der Einstufung gem. CLP-VO (EG) Nr. 1272/2008.

2.2 Kennzeichnungselemente

Entfällt.

Das Produkt ist gemäß der REACH-VO (EG) Nr. 1907/2006 ein Erzeugnis und unterliegt somit nicht der Kennzeichnung gem. CLP-VO (EG) Nr. 1272/2008.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Gefahren bekannt.

Abschnitt 3 - Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Beschreibung

Einseitig, selbstklebendes Polyolefin-Schaumstoffband mit integrierten PE-Folien Trennstreifen. Das Erzeugnis enthält keine SVHC-Stoffe (substances of very high concern) der Kandidatenliste (Stand: 15.06.2015) in einem Mengenanteil $\geq 0,1$ %.

Abschnitt 4 - Erste - Hilfe - Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Unter normalen Verwendungsbedingungen gehen von dem Produkt keine signifikanten Gesundheitsgefahren aus. Im Zweifelsfall ärztlichen Rat einholen.

Generell gilt:

Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

Keinerlei Verabreichungen bei Bewusstlosigkeit oder Krämpfen.

Nach Einatmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

nach Hautkontakt

Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend. Nach Arbeitsende mit Wasser und Seife waschen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

nach Augenkontakt

Kleine Partikel können Reizungen durch mechanische Reibung verursachen. Bei Berührung mit den Augen bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei Augenreizung Arzt aufsuchen.

nach Verschlucken

Mund mit kaltem Wasser spülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Wasser nachtrinken. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen vorhanden.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Je nach Zustand des Patienten sollten Symptome und Allgemeinzustand durch den Arzt beurteilt werden.

Abschnitt 5 - Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

CO₂, Schaum, Wassersprühstrahl.

Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigen Schaum bekämpfen

Aus Sicherheitsgründen ungeeignet

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Unter Brandbedingungen können folgende Gase entstehen: CO₂ Gesundheitsschädliche Dämpfe, Rauch, Ruß.

5.3 Hinweise zur Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Geschlossener Schutanzug. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Abschnitt 6 - Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren.

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Trocken aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig (s. Abschnitt 13) entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Schutzmaßnahmen siehe Abschnitt 8

Entsorgung siehe Abschnitt 13

Abschnitt 7 - Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Bei sachgemäßer Verwendung sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Brand und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Trocken, frostfrei und vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern.

Lagerfähigkeit: mind. 12 Monate.

Werkstoffunverträglichkeit

Keine bekannt.

Empfohlene Lagertemperatur

+ 5 bis +40 °C

VbF Klasse

n. a.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Trockenbau – Zubehör im Bauwesen

Abschnitt 8 - Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Inhaltsstoffe mit zu überwachenden, arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten in relevanten Mengenanteilen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
 Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.
 Bei der Arbeit nicht essen und trinken, vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Verunreinigte Arbeitskleidung wechseln und vor dem nächsten Tragen reinigen.

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentrationen und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Atemschutz

Nicht erforderlich.

Handschutz

Nicht erforderlich.

Augenschutz

Nicht erforderlich.

Körperschutz

Arbeitskleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Abschnitt 9 - Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	fest
Farbe	dunkelgrau
Geruch	annähernd geruchlos
Geruchsschwelle	Keine Information vorhanden.
pH-Wert n.a.	n.a.
Schmelzpunkt	≥ 70 – 130 °C
Siedepunkt / Siedebereich	n.a.
Flammpunkt	n.a.
Verdampfungsgeschwindigkeit	n.a.
Entzündbarkeit	Keine Information vorhanden.
Obere Explosionsgrenze	n.a.
Untere Explosionsgrenze	n.a.
Dampfdruck (50 °C)	Keine Information vorhanden.
Dichte (20 °C)	Keine Information vorhanden.
Löslichkeit in Wasser (20 °C)	unlöslich

Verteilungskoeffizient:	Keine Information vorhanden.
n-Octanol/Wasser	
Zündtemperatur	Keine Information vorhanden.
Zersetzungstemperatur	> 160 – 180 °C
Viskosität (20 °C)	Keine Information vorhanden.
Explosive Eigenschaften	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Oxidierende Eigenschaften	Keine Information vorhanden.

- 9.2 Sonstige Angaben**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 10 - Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität**
Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.
- 10.2 Chemische Stabilität**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Hohe Temperaturen.
- 10.5 Unverträgliche Materialien**
Starke Oxidationsmittel.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Keine weiteren Informationen verfügbar.

Abschnitt 11 - Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
Toxizitätsuntersuchungen wurden an diesem Produkt nicht durchgeführt.
- Einstufungsrelevante LD50-Werte der Einzelkomponenten (Literaturwert)**
Keine Daten vorhanden.
- Primäre Reizwirkung**
- Haut:**
keine Reizwirkung zu erwarten
- Auge:**
keine Reizwirkung zu erwarten
- Sensibilisierung**
Nicht zu erwarten.

Cancerogenität

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe in einer Konzentration von gleich oder mehr als 0,1%, die bei der internationalen Agentur für Krebsforschung (IARC) oder der Amerikanischen Konferenz für behördliche Industriehygiene (ACGIH) als Carcinogen gelistet sind.

Mutagenität

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe in einer Konzentration von gleich oder mehr als 0,1%, die als Mutagen eingestuft sind.

Reproduktionstoxizität

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe in einer Konzentration von gleich oder mehr als 0,1%, die als Reproduktionstoxisch eingestuft sind.

Weitere Angaben

Das Produkt ist gem. REACH ein Erzeugnis und somit nicht einstufigs- und kennzeichnungspflichtig.

Abschnitt 12 - Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Am Produkt selbst wurden keine ökotoxikologischen Untersuchungen durchgeführt. Das Produkt ist gem. REACH ein Erzeugnis und somit nicht einstufigs- und kennzeichnungspflichtig.

Aquatische Toxizität von Einzelkomponenten

Keine Daten verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Abschnitt 13 - Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste nur über autorisierte Unternehmen entsorgen.

Empfohlen: kleine Mengen können deponiert werden, größere Mengen der thermischen Behandlung unterziehen.

Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder Gewässer gelangen lassen.

Abfallschlüsselnummer

91206 (ÖNORM S 2100); Abfallverzeichnis

Abfallname

Baustellenabfälle

Europäischer Abfallkatalog

17 09 04 - gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

Anmerkung:

Der EAK-Abfallschlüssel ist herkunftsbezogen. Dies kann zu einer anderen Einstufung führen. Die Entscheidung darüber trifft der letzte Anwender.

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Kartonnagen vollständig entleeren und einem qualifizierten Fachbetrieb zur Wiederverwertung oder Abfallentsorgung zuführen.

Abschnitt 14 - Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften für Land, Luft und See.

14.1 UN-Nummer

Entfällt.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Entfällt.

14.3 Transportgefahrenklasse

Entfällt.

14.4 Verpackungsgruppe

Entfällt.

14.5 Umweltgefahren

Entfällt.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entfällt.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Entfällt.

Abschnitt 15 - Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Das Produkt ist gem. REACH ein Erzeugnis und somit nicht Einstufungs- und Kennzeichnungspflichtig gem. der CLP-VO (EG) Nr. 1272/2008.

Für Erzeugnisse besteht keine Pflicht zur Ausstellung von Sicherheitsdatenblättern.

Mit dem vorliegenden Datenblatt wird das Produkt hinsichtlich seiner Sicherheitserfordernisse beschrieben.

Deutschland:

Wassergefährdungsklasse des Materials gemäß VwVwS vom 17.05.1999/ Anhang 4.
 WGK 1 (schwach wassergefährdend)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Entfällt.

Abschnitt 16 - Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Das Produkt wird lediglich in Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschrieben. Da unbekannte Gefahrenpotentiale nie vollständig ausgeschlossen werden können, ist das Produkt mit der beim Umgang mit Chemikalien nötigen Vorsicht zu handhaben und nur für die in Abschnitt 1 angeführten Verwendungen zulässig. Jegliche Haftung für Schäden, die beim Umgang oder im Kontakt mit diesen Chemikalien auftreten können, wird ausgeschlossen.

Ausgabe	Erstellt von	Abkürzungen
Version 1.0	UmEnA GmbH http://www.umena.at	n. u. nicht untersucht n. a. nicht anwendbar

MONTAPE® GmbH
 Produktion und Vertrieb

Tel: +43 1 354 77 77
 Fax: +43 1 354 77 77 11

Holubstrasse 3/5/B1
 1020 Wien, Austria

www.montape.com
info@montape.com